

MITTAGSAUFSICHT REGELN



1. Alle Kinder bleiben bis 12.15 Uhr auf dem Schulhof des Kindergartens. Während der Mittagszeit sind die Kinder unter Aufsicht der Betreuerin. Um ihre Aufgabe verantwortungsvoll ausüben zu können, ist diese Bestimmung für die Betreuenden von großer Wichtigkeit. Die Betreuung wird von 12.15 Uhr bis 13.15 Uhr angeboten.

2. Die Betreuerin gibt ihr Bestes, um eine positive, entspannte Atmosphäre zu schaffen. Wir erwarten von allen Kindern einen anständigen und respektvollen Umgang. Beschimpfungen gegenüber Betreuungs- und Drittpersonen werden nicht geduldet, d.h. von den Kindern wird eine Entschuldigung erwartet. Regelmäßige Missachtungen haben den Ausschluss von der Beaufsichtigung zur Folge.

3. Die Betreuerin bestimmt, wann gegessen wird. Die Eltern achten auf einen gesunden und möglichst müllfreien Mittagstisch. Die Kinder haben ihr Mittagessen in einer dafür vorgesehenen Tasche. Das Essen wird manierlich eingenommen, ein ruhiges Gespräch ist erlaubt. Die Kinder bleiben während der Mahlzeit an den Tischen im Saal sitzen und dürfen erst aufstehen, wenn die Betreuerin es erlaubt. Der Platz wird aufgeräumt und sauber verlassen.

4. Die Betreuerin bestimmt den Ort der Aufsicht je nach Wetterlage.

- Die Kinder dürfen drinnen mit den Spielsachen oder draußen im Sandkasten, an der Schaukel,... spielen.
- Sie behandeln die Spielsachen so, als wenn es ihre eigenen wären!
- Keine Spielsachen werden von drinnen nach draußen getragen.
- Bei Regen gehen die Kinder nicht in den Sandkasten. Der Sand wird nicht außerhalb des Sandkastens transportiert.
- Die Fahrzeuge des Kindergartens und die persönlichen Fahrräder der Kinder werden nicht verwendet.
- Die Kinder verweilen nicht in der Kindergartenklasse, d.h. nichts anfassen oder bemalen,... (um zur Toilette zu gehen).

5. Kurz vor Ende der Mittagsaufsicht räumen alle gemeinsam drinnen und draußen auf und verlassen gemeinsam nach dem Aufräumen und auf die Zusage der Mittagsaufsicht das Kindergartengebäude und begeben sich auf den Schulhof der Primarschule.

6. Die Eltern sind für eine rechtzeitige Anmeldung der Kinder verantwortlich. Dies wird im Tagebuch vermerkt (im Kindergarten per Anmeldezettel).

Die Eltern unterstützen diese Regeln und die Betreuerin. Ist dies nicht der Fall, kann ihr Kind von der Mittagsaufsicht ausgeschlossen werden.